



# Zusammenlegung von Tech.-Räumen zu Nutzungseinheiten

## Sicherheitsempfehlung

---

### Summary

Die vorliegende Sicherheitsempfehlung ist Teil des Security Framework Swisscom (SPF 3.0) und hilft, die für die gesetzeskonforme Bildung von Nutzungseinheiten (Vkf) in Swisscom-Technikgebäuden umzusetzen.

Sie besteht aus 3 Teilbereichen:

SE-01846-C1-SE-PHY-Zusammenlegung von Tech.-Räumen zu Nutzungseinheiten /  
Sicherheitsempfehlung

SE-01845-C1-SA-PHY-Zusammenlegung von Tech.-Räumen zu Nutzungseinheiten / Sicherheitsanweisung  
sec-do7-sol-fire1 Zusammenlegung von Tech.-Räumen zu Nutzungseinheiten / Solution

---

Version	Dokumentennummer	Status	Release Date		
1.0	<b>SE-01846-C1-SE-PHY</b>	<b>Released</b>	01.01.2020		
Expert Responsible		Umsetzungsverantwortlicher/Autor			
Claudio Passafaro, GSE-PHY		Claudio Passafaro, GSE-PHY			
<u>Zugehörige Low-Level-Vorgaben</u>					
<u><a href="#">LLV-D07-003</a> / <a href="#">LLV-D07-004</a></u>					

### Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b> .....	<b>2</b>
<b>2 Swisscom-Gebäude mit geringer Abmessung</b> .....	<b>2</b>
<b>3 Beispiele anhand von den Typen Zentralen S2 / V1</b> .....	<b>3</b>
3.1 Beispiele Typen Zentralen S2 / V1 .....	3
3.2 Beispiele Typen Zentralen S2 / V3 .....	4
3.3 Beispiele Typen Zentralen S4 / V1 .....	5
3.4 Beispiele Typen Zentralen S4 / V3 .....	6
<b>4 Building larger than 600m<sup>2</sup></b> .....	<b>7</b>



## 1 Einleitung

Dieses Dokument ergänzt die Sicherheitsanweisung "SE-01845-C1-SA-PHY-Zusammenlegung von Tech.-Räumen zu Nutzungseinheiten" und zeigt anhand von Beispielen auf, wie diese umzusetzen ist. Die Aufzählung ist nicht abschliessend.

## 2 Swisscom-Gebäude mit geringer Abmessung

Die Masterdatenbank ist das Novis. Pro Standort findet man den Gebäudestatus unter "Rooms", Siteinformation im Feld Site Security --> Fireprotection.

Site Information					
<b>Database Identifications</b>					
Country	Countryname	CHE	Switzerland		
Office	Officename	770	Thun		
<b>Site</b>					
Site Category	RUS				
Site	Sitename	UET	Uetendorf, Hohlengasse 33		
Other Sites in Building (Site Cluster)					
<b>Address</b>					
Street No.	Hohlengasse 33				
Building					
ZIP6	City	366100	Uetendorf		
<b>Site Security</b>					
Security Level	F1	...			
Calculated Security Level	F2 > F3 Network Elements, 10-F1, 10-F2, F-F2, 10-F2				
Fire Protection	Buildings larger than 600m <sup>2</sup> -> gemäss VKF 10-15 2.1.6				
<b>Simag / Johnson Controls</b>					

Es gibt 3 Statusmöglichkeiten pro Standort dieses Feldes.

<sup>1</sup> Kein Eintrag heisst z.B. eine Smallsite

<sup>2</sup> Building smaller (kleiner) als 600m<sup>2</sup> (Gebäude mit geringer Abmessung)

<sup>3</sup> Building larger (grösser) als 600m<sup>2</sup>

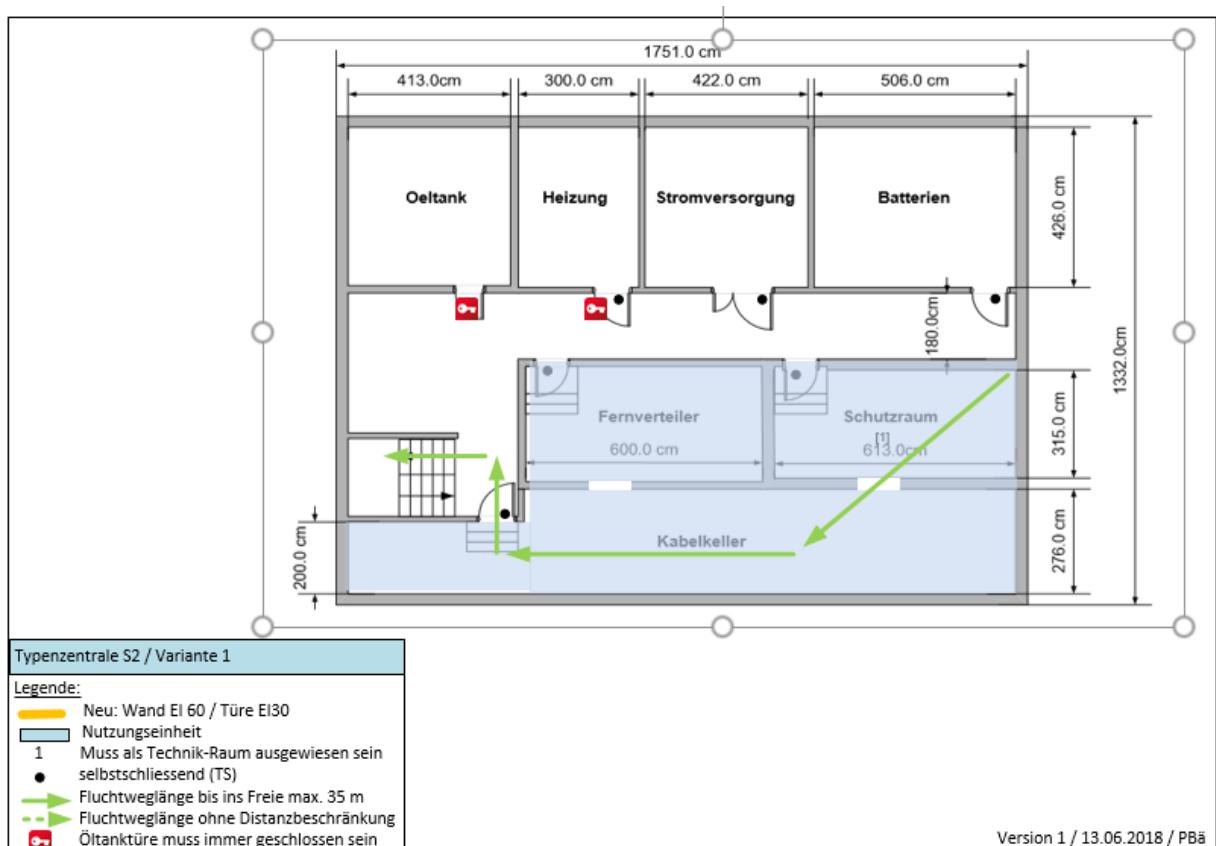


### 3 Beispiele anhand von den Typen Zentralen S2 / V1

#### 3.1 Beispiele Typen Zentralen S2 / V1

Zentrale: Typ S2 / Variante 1

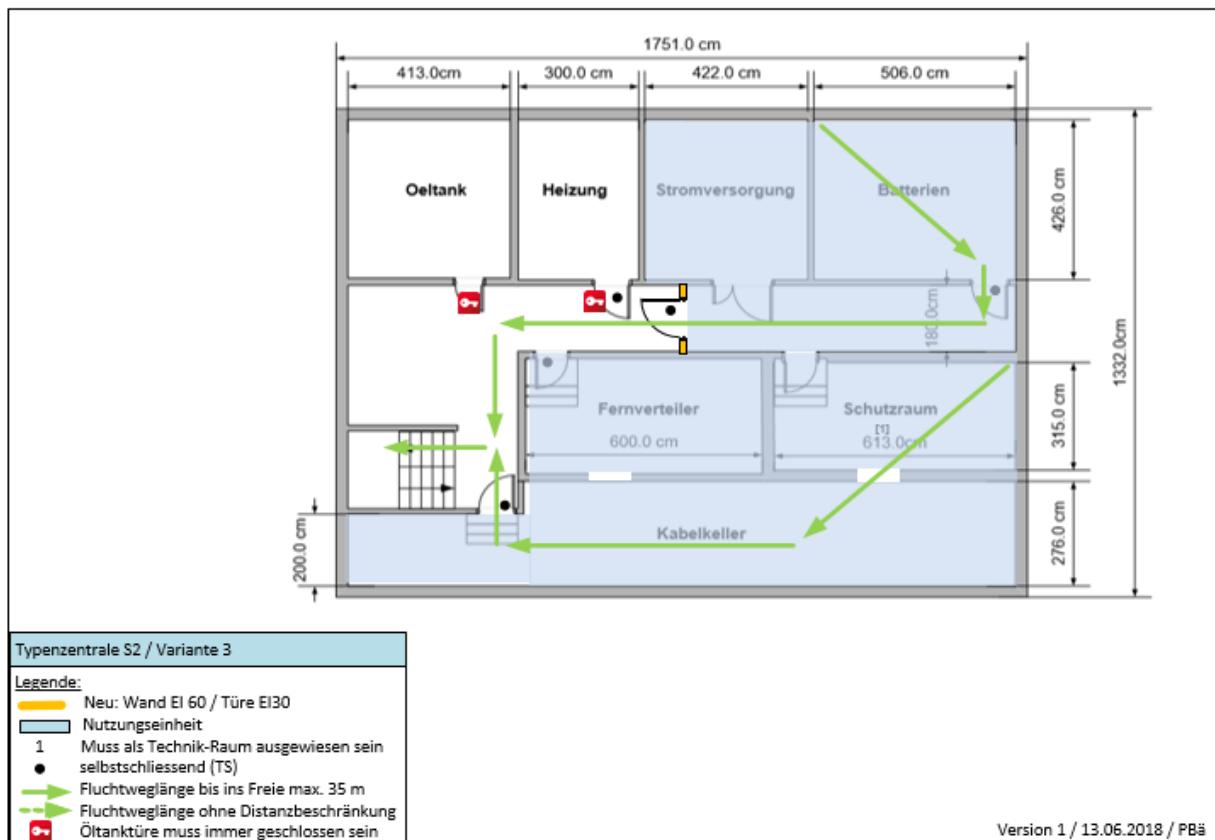
Gemäss: [VKF 10-15 Begriffe und Definitionen/Gebäudegeometrie](#)  
(Seite 22 / Gebäudegeometrie)





## 3.2 Beispiele Typen Zentralen S2 / V3

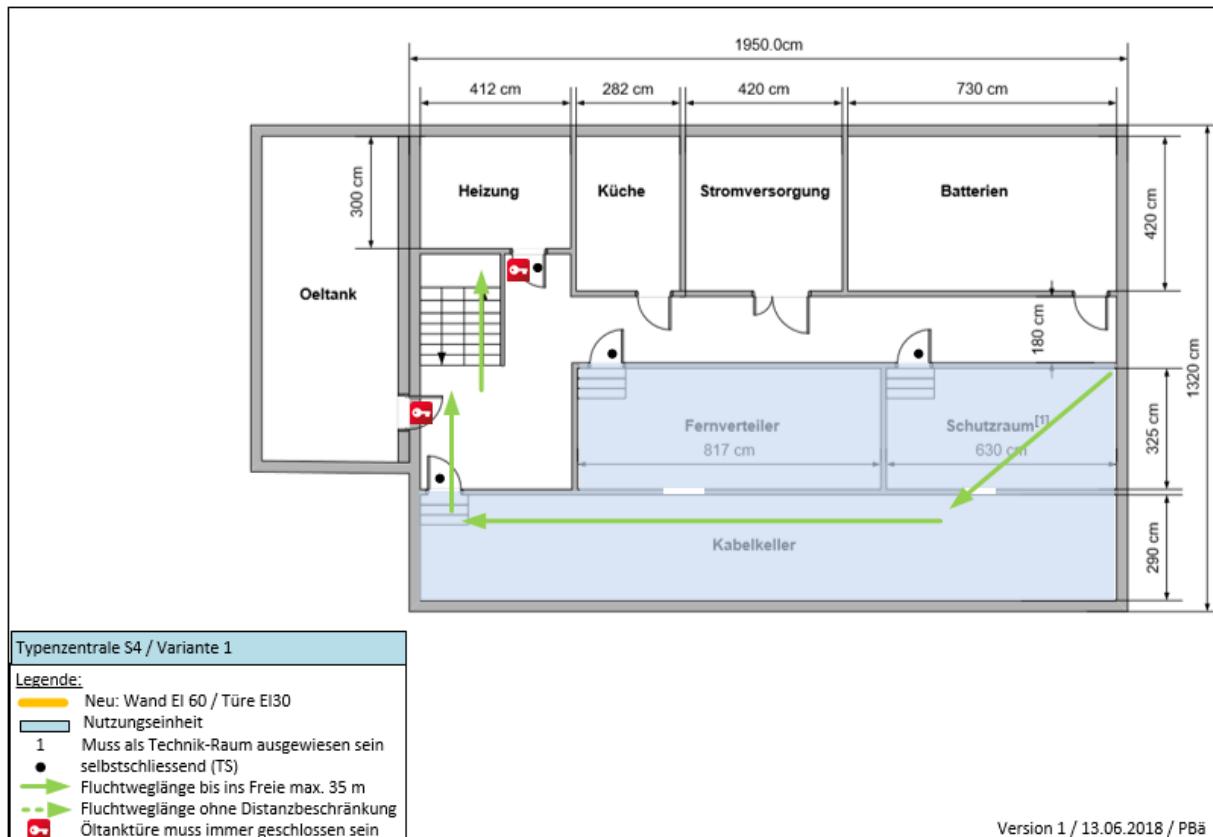
Zentrale: Typ S2 / Variante 3  
Gemäss: [VKF 10-15 Begriffe und Definitionen/Gebäudegeometrie](#)  
(Seite 22 / Gebäudegeometrie)





### 3.3 Beispiele Typen Zentralen S4 / V1

Zentrale: Typ S4 / Variante 1  
Gemäss: [VKF 10-15 Begriffe und Definitionen/Gebäudegeometrie](#)  
(Seite 22 / Gebäudegeometrie)

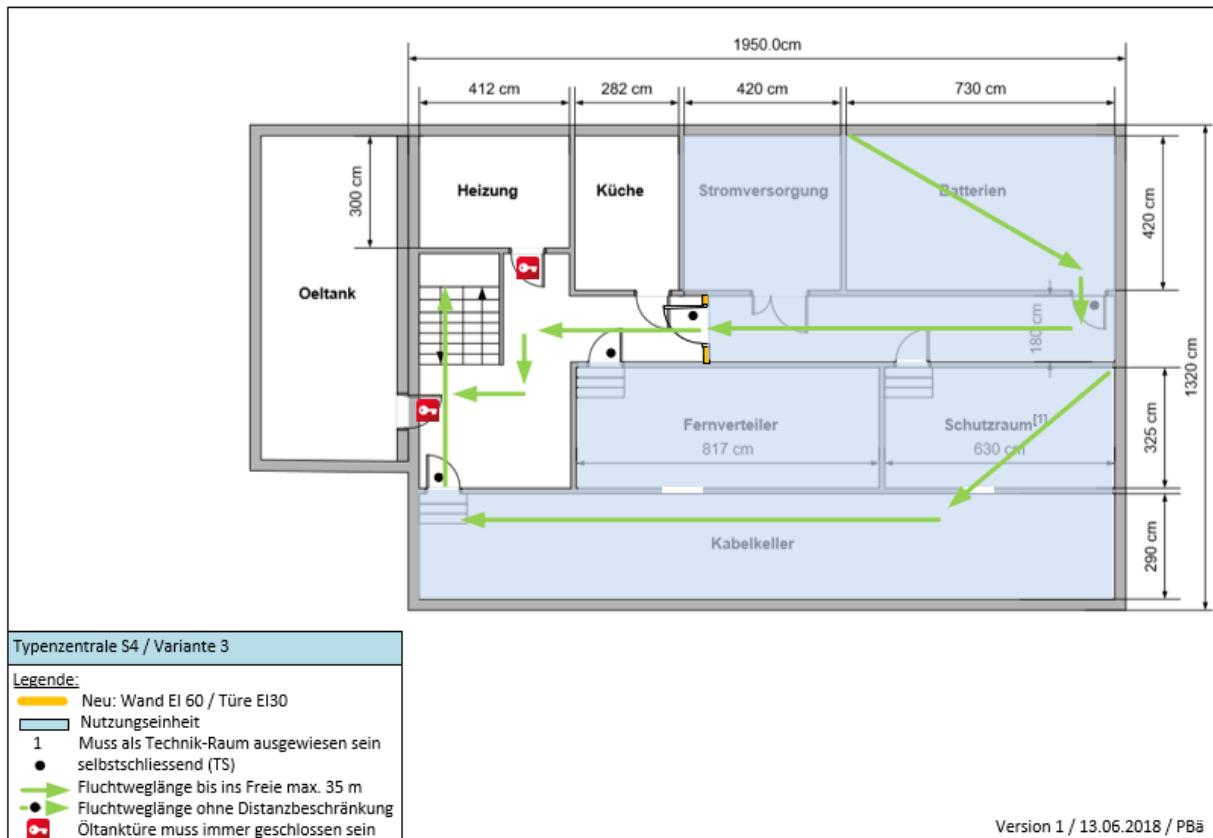




## 3.4 Beispiele Typen Zentralen S4 / V3

Zentrale: Typ S4 / Variante 3

Gemäss: [VKF 10-15 Begriffe und Definitionen/Gebäudegeometrie](#)  
(Seite 22 / Gebäudegeometrie)

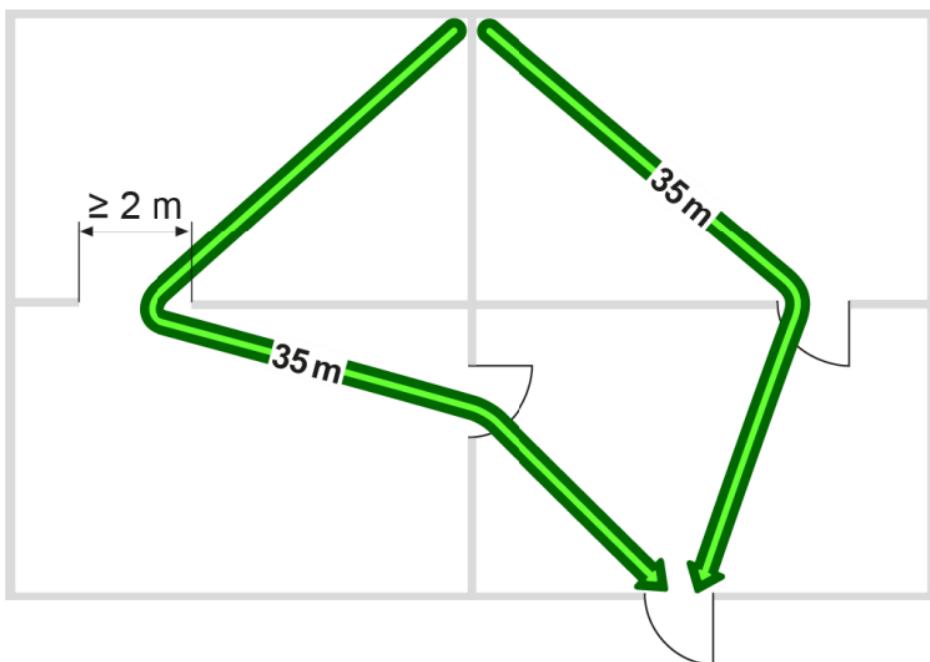




## 4 Building larger than 600 m<sup>2</sup>

Das folgende Beispiel 10.1 zeigt ein Gebäude grösser 600 m<sup>2</sup>.

Innerhalb der Nutzungseinheit darf der Fluchtweg über maximal einen angrenzenden Raum zu einem horizontalen oder vertikalen Fluchtweg führen. Werden Räume zusammengefasst deren Verbindung > 2 m ist so werden die beiden Räume als ein Raum betrachtet.



Soweit die Ausgänge nicht innerhalb von 35 m direkt an einen sicheren Ort im Freien führen oder in einen vertikalen Fluchtweg münden, ist als Verbindung ein horizontaler Fluchtweg (z. B. Korridor mit Feuerwiderstand oder Laubengang) notwendig.

**Änderungs-, Prüf- und Freigabekontrolle**

Version	Datum	Wer	Bemerkung, Art der Änderung
0.1	05.11.2019	Peter Bähni, GSE-PHY	Draft nach Vorgaben Security Framework Swisscom (SPF 3.0) erstellt
1.0	10.12.2019	Freigabe Dominik Winter	In corpore mit allen GSE-PHY Dokumenten